

Ressort: Politik

Arbeitgeberverband fordert unkomplizierte Fachkräfte-Zuwanderung

Berlin, 20.07.2018, 18:16 Uhr

GDN - In der Debatte um Flüchtlinge und Einwanderung fordern die Arbeitgeber, die Zuwanderung von qualifizierten Arbeitskräften deutlich zu erleichtern. "Das bestehende Zuwanderungsrecht muss besser strukturiert, transparenter, deutlich einfacher und punktuell ergänzt werden", heißt es in einem Papier der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA), über das der "Spiegel" berichtet.

Ein Punktesystem für die Einwanderung, wie es etwa Kanada hat, lehnt die BDA ab. Stattdessen fordert sie etwa eine drastische Vereinfachung der gesetzlichen Regelungen. Derzeit erteilen 600 Ausländerbehörden Aufenthaltstitel an ausländische Fachkräfte. Um Entscheidungen zu beschleunigen, sei es notwendig, die Aufgaben der kommunalen Ausländerbehörden in "spezialisierten überregionalen Kompetenzzentren" zu bündeln. Generell sollten die Verfahren vereinfacht, vereinheitlicht und verbindlicher werden. Zugleich soll die Zuwanderung von Menschen mit Berufsqualifikation "deutlich erleichtert werden", so der Arbeitgeberverband. Dazu solle auch die sogenannte Positivliste "abgeschafft, zumindest aber flexibilisiert" werden. Auf der Positivliste stehen Berufe, in denen Fachkräftemangel besteht. Bisher dürfen vor allem Fachkräfte aus diesen Mangelberufen bei einem Arbeitsangebot zuwandern. Die BDA will, dass "eine Einreise auch ohne konkretes Arbeitsplatzangebot möglich ist". Für qualifizierte Fachkräfte ohne akademische Ausbildung und Ausbildungssuchende solle es künftig eine "Aufenthaltslaubnis zur Arbeitsplatzsuche" geben.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-109187/arbeitgeberverband-fordert-unkomplizierte-fachkraefte-zuwanderung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619